

# Die Schauspieler im Theater in der Josefstadt

unter der Führung von

**Mag Reinhardt**

Anfang 8 Uhr

**Montag den 17. Dezember 1934**

Anfang 8 Uhr

**Behördliches Jugendverbot!**

„Dieses Schauspiel ist den Menschen gewidmet, die sich in hüllem Heroismus dem Menschen geweiht haben.“

## Menschen in Weiß

Schauspiel in drei Akten (9 Bildern) von **Sidney Kingsley**

Dr. Clayton, Primarius der Internen Klinik im Sankt Georgs-Spital . . . . . Alfred Neugebauer  
 Dr. Ferrins, Primarius der Chirurgischen Klinik . . . . . Anton Edthofer  
 Dr. Ferguson, ein Hospitant . . . . . Karl Paryla  
 Evelin Hudson . . . . . Luise Rainer  
 Dr. Mc Cabe, ein Chirurg in Pension . . . . . Friedrich Kühne  
 Dr. Levine . . . . . Fritz Delius  
 Dr. Michaelson (Mike), ein Hospitant . . . . . Ernst Schlott  
 Dr. Bitale, ein junger praktischer Arzt . . . . . Otto Waldis  
 Dr. Bren, Sekundararzt . . . . . Benno Smytt  
 Dr. Larrow . . . . . Max Brebeck  
 Dr. Otis (Shorty) . . . . . Harry Horner  
 Dr. Bradley (Pete) } Hospitanten  
 Dr. Crawford (Mac) }  
 Dr. Cunningham . . . . . Walter D. Stahl

Barbara Dennin, eine Hilfschwester . . . . . Hortense Rath  
 Schwester Jamison . . . . . Wilma Degischer  
 Schwester Mary . . . . . Lotte Stawisky  
 Mr. Hudson, ein reicher Patient . . . . . Wilhelm Schich  
 James Mooney, sein Kompagnon . . . . . Anton Rudolph  
 Dorothy (Dot) Smith, eine kleine Patientin . . . . . Kl. Helli Servi  
 Mr. Smith } ihre Eltern . . . . . Carl Mitsch  
 Mrs. Smith }  
 Mr. Soughton } Kuratoren . . . . . Leopold Zwald  
 Mr. Spencer } des . . . . . Hans Unterkircher  
 Mr. Rummond } Spitals . . . . . Fritz Daghoser  
 Mrs. D'Andrea, die Mutter eines kranken Knaben . . . . . Marg. Wismann  
 Erste Schwester . . . . . Daisy Solms  
 Zweite Schwester . . . . . Lisl Kühnelt  
 Ein Operationsdiener . . . . . Arthur Popp

Regie: Otto Ludwig Breminger

Bühnenbilder: Otto Niedermoser — Technische Einrichtung: Karl Dworsky

Dekorationen angefertigt vom Atelier Karl Klement

Kurze Pause nach dem ersten Akt (4. Bild), längere Pause nach dem zweiten Akt (8. Bild)

Die richtigen offiziellen Programme (50 g) sind nur bei den Billetteuren erhältlich

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I. Fleischmarkt 10

**Ärztlich-technische Einrichtung: 3. Döblga A. G. IX., Spitalgasse 1**

Toiletten der Frau Rainer nach Entwürfen von Friedl Steinaer, ausgeführt von Gertrud Höchsmann, VI., Mariahilferstraße 1c — Pelze: Internationales Pelzhaus Penizel & Rainer, I., Singerstraße 8 — Damenhüte: Studio Stella Fraentel, I., Fahnengasse 2 (Hochhaus) — Damenhandtaschen: *Léon* — Mantel des Herrn Paryla: Kahau, I., Neuer Markt 14 — Hut des Herrn Paryla: Hutfabrik Ceska, VII., Kaiserstraße 123 — Anzüge des Herrn Unterkircher aus der Herrenabteilung der Firma Heinrich Grünbaum, I., Graben 26 — Spitalbekleidung: „Excelsior“, XIV., Graumanngasse 11 — Möbel: Thonet-Mundus G. m. b. S., I., Brandstätte 2, und Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 — Beleuchtungsgegenstände: Erziehererei A. G., VIII., Josefstädterstraße 44 — Schmud: „Berlönigin“ (R. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Rassen-Eröffnung 9 Uhr vorm.

Anfang 8 Uhr

Ende 1/2 11 Uhr

Morcen und die folandenden Saage. Anfang 8 Uhr: **Menschen in Weiß**

Freitag den 21. Dezember. Anfang 8 Uhr. **Uraufführung: PING-PONG.** Lustspiel in drei Akten von Hans Jaray. Mitwirkend die Damen Friedl Czepa, Adrienne Gebner, Paula Wessely; die Herren Hans Jaray, Oskar Karlweis, Alfred Neugebauer — Regie: Paul Kalbeck — Regie: Harry Horner — Technische Einrichtung: Karl Dworsky  
 Samstag den 22. Dezember. Nachmittags 1/5 5 Uhr: **Menschen in Weiß** (Kleine Preise 1—8 S)  
 Abends 8 Uhr: **Ping-Pong**  
 Sonntag den 23. Dezember. Nachmittags 1/5 5 Uhr: **Menschen in Weiß** (Kleine Preise 60 g — S 10)  
 Abends 8 Uhr: **Ping-Pong**  
 Montag den 24. Dezember. **Geschlossen**  
 Dienstag den 25. Dezember. Vormittags 11 Uhr: Gastspiel der **Mag und Moriz-Bühne** (Preise von 50 g bis 4 S)  
 Nachmittags 1/3 3 Uhr: **Einen Zug will er sich machen** (Preise 60 g bis 8 S)  
 Nachmittags 1/6 6 Uhr: **Menschen in Weiß** (Preise 60 g bis 10 S)  
 Abends 8 Uhr: **Ping-Pong** (Preise 1 bis 18 S)